



ZDRK-Bundestagung vom 15. bis 19. Juni 2022:

Neues aus Schkeuditz

Die Unterbringung der Tagungsteilnehmer sowie die Tagungen fanden auf dem Gelände und in den Räumen des Globana Messe und Event Centers statt. In glühender Hitze des Sommers konnten so alle Strecken bequem zu Fuß bewältigt werden.

Der diesjährigen Bundestagung angegliedert waren die Tagung des Deutschen Preisrichter-Verbandes (DPV), die Fachtagung der Referenten für Schulungs- und Zuchtwesen, die Fachtagung der Abteilungen Herdbuch- und Angoraleistungszucht und die Zwischentagung der Handarbeits- und Kreativgruppen.

Die Partner/-innen der Tagungsteilnehmer führte der Ausflug am Freitag in die Innenstadt von Leipzig. Nach einer Stadtführung hieß es "Leinen los", und eine Bootstour ließ eine ganz andere Seite von Leipzig erleben. Am Samstag stand die Besichtigung des weithin sichtbaren Wahrzeichens von Leipzig auf dem Programm. Das Völkerschlachtdenkmal (91 m) erinnert an die – bis zum ersten

Weltkrieg – größte Schlacht in Europa, die im Oktober 1813 vor den Toren der Stadt Leipzig tobte. Im Rahmen der Befreiungskriege unterlag Napoleon den Truppen Russlands, Österreichs, Preußens und Schwedens.

Wahlergebnisse und andere Neuigkeiten

Bei der Jahreshauptversammlung des DPV am Samstag nahmen die Preisrichterkollegen Atilla Cala, Andreas Hebenstreit, Gerd Kern, Hubert Müller, Rolf Schmidt, Andreas Todter und Dirk Wortmann teil.

Bild 1: ZDRK-Präsident Bernd Graf (l.) und LV-Vorsitzender Ulrich Hartmann (r.) mit den frisch gebackenen Meistern der Deutschen Rassekaninchenzucht, Rolf Schmidt und Dirk Wortmann.

Bild 2: Die Delegierten des LV Württemberg-Hohenzollern bei der Jahreshauptversammlung der ZDRK am Sonntagmorgen.

In ihren Ämtern bestätigt wurden der 2. DPV-Vorsitzende Horst Rohowsky, PV Thüringen, und der Technische Leiter Günter Möller, PV Hessen-Nassau.

Die Jahreshauptversammlung des ZDRK folgte am Sonntagmorgen. Im Amt des ZDRK-Schritfführers wurde Peter Kalugin, LV Mecklenburg-Vorpommern, für weitere vier Jahre bestätigt. Wolfgang Wüst, LV Rheinland, trat auf eigenen Wunsch als ZDRK-Abteilungsleiter für Herdbuchzucht zurück. Als Dank und Anerkennung für seine Tätigkeit ernannten ihn die Versammlung zum ZDRK-Ehrenvorstandsmitglied. Die Amtsgeschäfte der jetzt fusionierten Abteilung Herdbuch- und Angoraleistungszucht führt nun Hermann Schürmann, LV Weser-Ems.

Der Abteilungsleiter Clubs, Jens Petzold, LV Sachsen, von den Clubvereinigungen der Landesverbände am 30. April 2022 gewählt, wurde im Amt bestätigt.

Aus der Standard-Fachkommission schied Mike Hennings, LV Sachsen-Anhalt, auf eigenen Wunsch aus. Als neue frei gewählte Person der Standardkommission wurde Steffen Wehrle, LV Bayern, gewählt. Zum neuen Ersatzmann (Nachwahl für Steffen Wehrle) wurde Marco Zinke, LV Hessen-Nassau, gewählt.

Hohe Ehrungen

Zu Meistern der Deutschen Rassekaninchenzucht wurden aus unserem Landesverband Rolf Schmidt und Dirk Wortmann ernannt. Das Goldene Ehrenzeichen für Jugendarbeit im ZDRK erhielt Rolf Renz aus dem Verein Z 370 Pfullingen, KV Reutlingen.

Allen Geehrten sprechen wir unseren herzlichsten Glückwunsch aus!

Zucht- und Ausstellungswesen

Die Sitzung der Standardkommission erbrachte folgende Resultate: Als Neuzüchtung zugelassen wurden Klein-Rexe, weiß BIA; Farbenzwerge, gelb; Farbenzwerge, königsmantelgescheckt schwarz-gelb-weiß, und Kleine Hasenkaninchen, schwarz.

Bei den Weißen Hotot gibt es eine kleine Standardänderung: Leichter Fehler Fleischfarbene Augenlider wird gestrichen. Bei den Groß- bzw. Kleinchinchilla entfällt ebenfalls ein leichter Fehler. In der Unterfarbe wird der Passus „Schoßbereich bei älteren Häsinnen“ gestrichen.

Die 35. Bundes-Kaninchenschau wird am 28. und 29. Januar 2023 in Kassel stattfinden. Die Ausstellungsleitung freut sich auf rege Teilnahme, das Standgeld pro Tier erhöht sich auf 15 Euro.

Denise Döring

